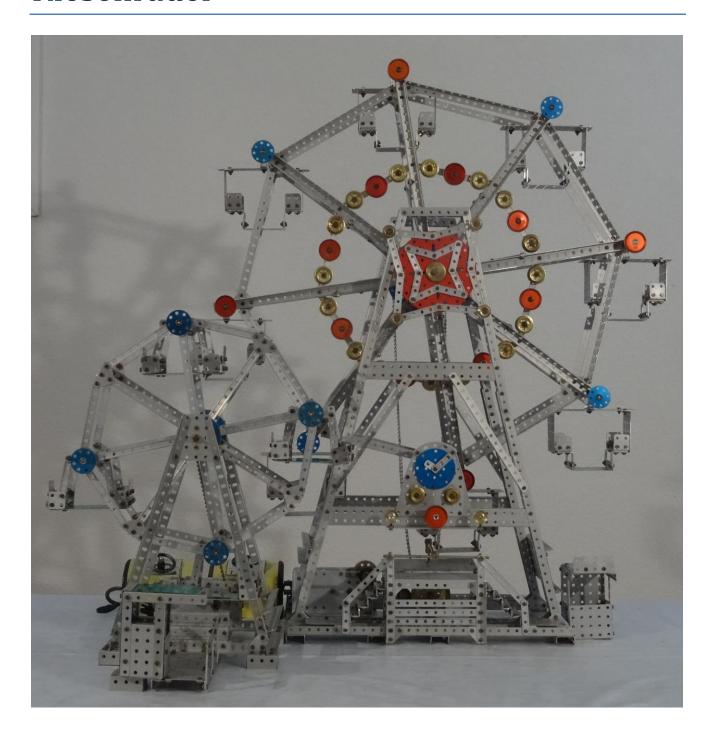
Riesenräder



Das Modell 414 kann gebaut werden mit Kasten 4.

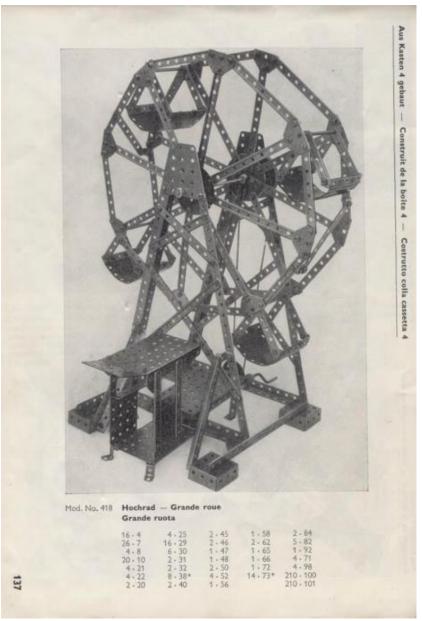
Das Modell 2202 ist gebaut mit Teilen aus Grundkästen sowie vielen Zusatzteilen. Es gab auch mal einen Modellkasten.

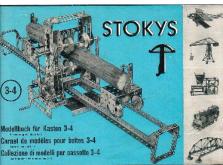
Die Vorlagen

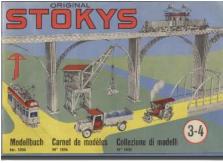
Von Stokys gibt es diverse Modelle von Riesenrädern. In den Modellbüchern ist für den Grundkasten 4 ein Riesenrad. Dieses unterscheidet sich aber in den Generationen:

Modell 418: Hochrad

In den ersten beiden Modellbuch-Generationen sind die Gondeln recht einfach. Auch das Kassenhäuschen ist direkt beim Rad. Die Verstrebungen der Schrägstützen sind anders gelöst. Der Vorteil dieser Variante ist, dass diese ohne verbogene Teile auskommen.



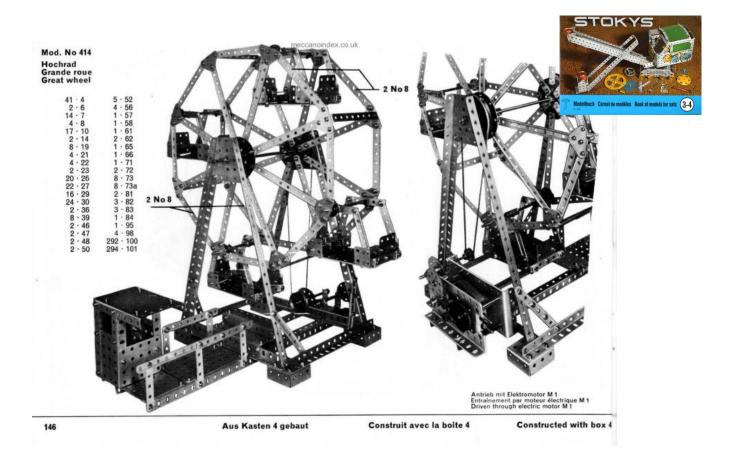




Modell 414: Hochrad

Dieses Modell ist in der dritten Generation der Modellbücher. Es ist wohl das meist gebaute Rad. Es ist analog gross wie das Modell 418. Es wirkt durch das freistehende Kassenhäuschen grösser. Auch sind die Gondeln schöner konstruiert.

Neu ist auch eine Variante mit Motor. Gezeigt ist ein M1, mit paar Winkeln passt auch ein M2.



SN36 Riesenrad klein

Von diesem Modell gibt es heute im Webshop einen Modellkasten (Link). Es entspricht dem Modell 414.

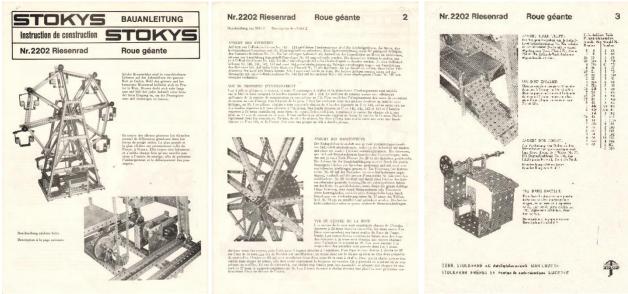


Grösse: h = 44 cm, d = 40 cm ohne Elektrik / Motorisierung möglich

Modell 2202: Riesenrad

Ab Ende der 70er Jahre sind auf dem letzten Blatt der Preisliste, Gross- und Spezialmodelle. Darunter ein Riesenrad. Die Baubeschreibung (2 Blatt A4) kann gekauft werden. Ebenso gibt es den Bausatz mit 1415 Teilen. Diese war gemäss maschinengeschriebener (Zusatz-)Preisliste ohne Motor.





Die Beschreibung kann im Internet heruntergeladen werden (Link):

Dieses Rad war auch in Geschäften ausgestellt. Ich erinnere mich noch, wie eines jeweils zur Weihnachtszeit bei Franz Carl Weber in Bern stand.

Ein Bild des Rades ist im Arikel beim SRF (Link).

Schweiz Aktuell vom 09.10.2008: Im Beitrag über Stokys ist das Riesenrad am Ende zu sehen (Link).

Modell SN37: Riesenrad gross

Das Modell wurde ursprünglich als separates Set verkauft. Es braucht verschiedenene Einzelteile die nicht in den Grundkästen enthalten sind. Online gibt es vom Modell eine Stückliste (Link). Wer per Google sucht findet auch eine Baubeschreibung (Link). Mit dieser ist der Bau des Modells ein Kinderspiel.

Es ist von der Konstruktion her dem Modell 414 angelehnt. Das Rad selber ist aber deutlich grösser. Es ist vom Durchmesser her fast so gross wie dasjenige des 2202. Die Schragstützen sind aber mit 33er L-Schienen. Beim 2202 sind es zwei aneinandergeschraubte 24er U-Winkelschienen.



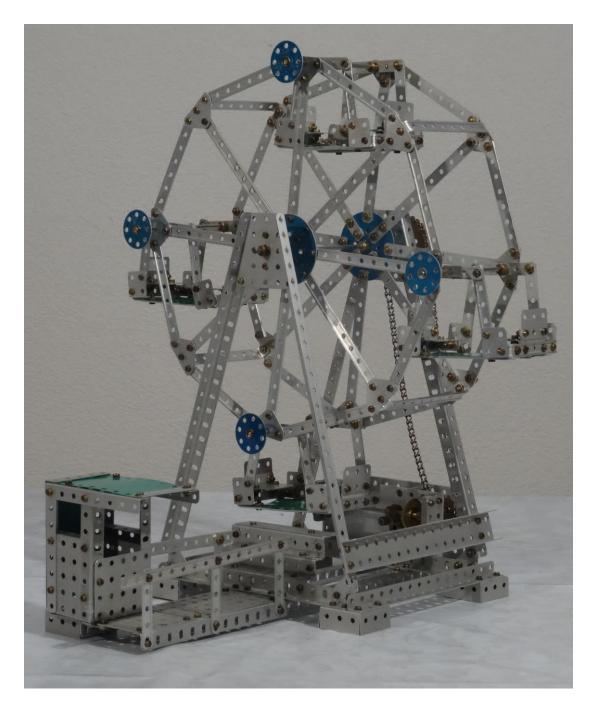
Umbauvorschläge für mehr Standardteile aus den Grundkäsen:

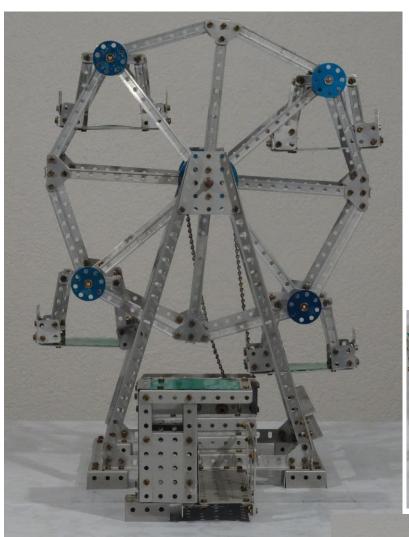
- So man die Schrägstützen oben ein Loch unter der Trapezplatten (50/P038) ein Loch zurückstehen lässt, sind auch 32er Standard L-Schienen möglich.
- Anstelle der 6/6-Loch-Verbindungswinkel (27b/E013) können auch zwei 6L-Verbindungsplatten (27/E025) und mindestens ein 1/1-Winkel (30/E033) verwendet werden.
- Die Lagerung des Antriebes sieht mit den (29/E014) gut aus. Für diese Lagerung gibt es andere Lösungen (2 x 29 sowie 2 x 30) oder (98), ...
- Die 200mm Achse (85/W015) kann man aus zwei Teilstücken und einer Kupplung (72/K013) zusammen setzen
- ..

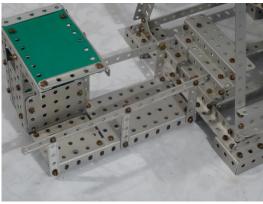
Das Modell des 414 Hochrad

Es kann aus Teilen des Grundkastens mit dem Bild aus dem Modellbuch ohne grössere Schwierigkeiten gebaut werden. Ich habe paar Dinge angepasst.

- Der Antrieb ist etwas zu schnell. Ich habe daher eine grössere Übersetzung eingebaut. Der Antrieb erfolgt über Kette und keine Spiral-Treibriemen.
- Für die Verstrebungen der Schrägstützen sind seitlich Stäbe zu verbiegen. Um dies zu vermeiden habe ich die Montage der Schrägstützen auf das Grundgestell angepasst. Es ist angelehnt an die Konstruktion des Modells 2202.
- Durch das die Schrägstützen höher montiert sind, ist die originale Treppen-Konstruktion zu tief
- Vorne an den Gondeln sind kleine Planräder.
- Fürs Geländer mussten keine Stäbe zusammengesetzt werden.

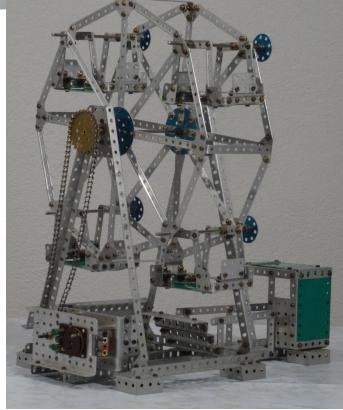








Der Antrieb (Dauerlager 93 ist selbstbau)



Das Modell des 2202 Riesenrad

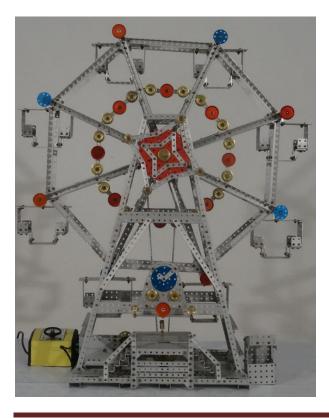
Die Baubeschreibung ist etwas karg. Es ist daher vom Bau her schwieriger. Es ist aber immer noch gut machbar. Paar Dinge habe ich angepasst oder anders gelöst:

- In der Stückliste des Bauplans fehlen 8 Winkelschienen (19 / V003) mit denen die Schrägstützen verschraubt sind. Interessanterweise sind diese im Text auf Seite 2 erwähnt.
- Das Dach der Gondeln ist gerade. Die Platten können so beim nächsten Modell wieder verwendet werden.
- Die Sessel in den Gondeln sind mit 4/4-Loch Winkel (26b / E012) gebaut. Total werden 32 Stück benötigt. Ich habe anstelle dieser 2/2-Loch Winkel 26a (E011) sowie 4-Loch Verbindungen (26 / E022) verwendet. Die Winkel habe ich selber gebogen.
- Der Antrieb ist in der Vorlage zu wenig untersetzt und das Rad dreht auch bei kleinster Spannung vom Trafo schon relativ schnell. Ich habe daher oben ein grösseres Kettenrad eingebaut. Das Modell im Beitrag von Schweiz Aktuell hat unten eine grössere Riemenscheibe.
- Bei der Plattform für den Gondeleinstieg ist die Platte nach hinten versetzt. Ebenso habe ich diese gegen unten abgestützt.
- Diverse Verzierungen und Ausschmückungen wie
 - Kassenhäuschen
 - o Leitgeländer für die Einsteigenden und die Aussteigenden Passagiere

Die Idee vom Riesenrad aus dem Artikel/Film vom SRF.

- Planscheiben mit Stern. Habe zusätzlich ein verdrehtes Kronenzahnrad montiert für eine goldene Mitte.
- o Diverse Räder am Rad zur Verzierung
- Uhr über dem Eingangsportal.
- o Die Treppe ist vorne mit Stäben verschalt.
- Die Treppe hat auch ein Geländer

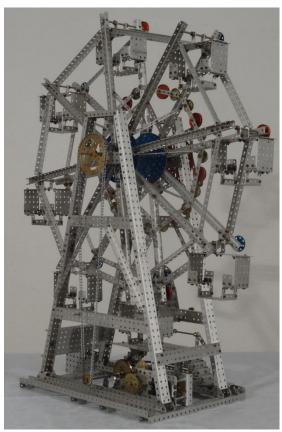
Je nach Bauteilen die dem Erbauer zur Verfügung stehen, kann sich die Fantasie frei entfalten.

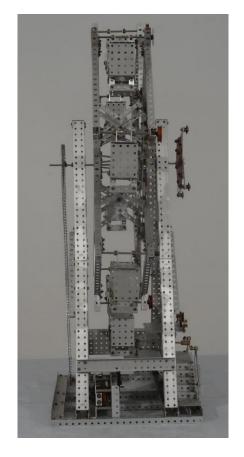












Impressionen vom Bau:

